



Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern

Herausgeber: Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz

2026

Schwerin, den 6. Juli

Nr. 27

INHALT

Seite

Verwaltungsvorschriften, Bekanntmachungen

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

- Förderabgabesätze auf der Grundlage des § 10 Absatz 2 der Verordnung über die Feldes- und Förderabgabe Mecklenburg-Vorpommern für bergfreie Bodenschätze 534

Landeswahlleiter

- Verbindliche Feststellung des Landeswahlausschusses über die Zulassung von Parteien zur Landtagswahl am 20. September 2026 535
- Sitzungen des Landeswahlausschusses zur Landtagswahl am 20. September 2026 535

Anlage: Amtlicher Anzeiger Nr. 27/2026

Förderabgabesätze auf der Grundlage des § 10 Absatz 2 der Verordnung über die Feldes- und Förderabgabe Mecklenburg-Vorpommern für bergfreie Bodenschätze

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Vom 23. Juni 2026

Auf der Grundlage von §§ 31 und 32 des Bundesberggesetzes vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. März 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 84) geändert worden ist, und der Verordnung über die Feldes- und Förderabgabe vom 16. Dezember 2024 (GVObI. M-V 2025 S. 2) wurde für die nachfolgenden Bodenschätze der Marktwert errechnet und der daraus resultierende Förderabgabesatz **für das Jahr 2025** festgelegt:

1. Kiese und Kiessande im Sinne der Bodenschätzziffer 9.23 sowie Quarz- und Spezialsande im Sinne der Bodenschätzziffer 9.26 für den Erhebungszeitraum 2025

Produktionswert (Bundesrepublik): 1.107.689.000 EUR
Produktionsmenge (Bundesrepublik): 108.570.708 t

Quotient aus Produktionswert und Produktionsmenge: 10,2025 EUR/t
50 v. H. des Quotienten aus Produktionswert und Produktionsmenge: 5,1013 EUR/t

Der Marktwert für Kiese und Sande (9.23 und 9.26) wird festgesetzt auf: 5,10 EUR/t

10 v. H. des Marktwertes: 0,510 EUR/t

Der Förderabgabesatz nach § 31 Absatz 2 BBergG beträgt für Kiese und Kiessande sowie Quarz- und Spezialsande **0,51 EUR/t**.

2. Steinsalz einschließlich auftretender Sole im Sinne der Bodenschätzziffer 9.2 für den Erhebungszeitraum 2025

Produktionswert (Bundesrepublik): 386.793.000 EUR
Produktionsmenge (Bundesrepublik): 5.744.491 t

Quotient aus Produktionswert und Produktionsmenge 67,3329 EUR/t

Der Marktwert für Steinsalz einschließlich auftretender Sole (9.2) wird festgesetzt auf: 67,33 EUR/t

1 v. H. des Marktwertes 0,673 EUR/t

Der Förderabgabesatz nach § 18 Satz 1 FeFördAVO M-V beträgt für Steinsalz einschließlich auftretender Sole **0,673 EUR/t**.

0,5 v. H. des Marktwertes 0,337 EUR/t

Der Förderabgabesatz für Steinsalz einschließlich auftretender Sole beträgt nach § 18 Satz 2 FeFördAVO M-V **0,337 EUR/t**, soweit die Sole bei der Errichtung eines Untergrundspeichers gewonnen und nicht wirtschaftlich verwertet wird.

3. Torf und anfallende Mudde im Sinne der Bodenschätzziffer 5 für den Erhebungszeitraum 2025

Produktionswert (Bundesrepublik): 5.703.000 EUR
Produktionsmenge (Bundesrepublik): 276.000 m³
Quotient aus Produktionswert und Produktionsmenge: 20,663 EUR/m³

Der Marktwert für Torf und anfallende Mudde (5) wird festgesetzt auf: 20,66 EUR/m³

5 v. H. des Marktwertes: 1,033 EUR/m³

Der Förderabgabesatz nach § 15 FeFördAVO beträgt **1,033 EUR/m³**.

AmtsBl. M-V 2026 S. 534

